

Brutvogelkartierung und Kartierung der Rote Liste Farn- und Blütenpflanzen 2022 für den Sehnder Bebauungsplan Nr. 332 "Ortskern Neu II"

Veranlassung

Für die Stadt Sehnde wurde 2022 für den Bebauungsplan Nr.332 "Ortskern Neu II" eine Brutvogelkartierung durchgeführt. Somit können notwendige Aussagen über die zu erwartenden Auswirkungen des Bauvorhabens auf die Vogelwelt gemacht werden. Daraus können dann wiederum Rückschlüsse auf notwendige Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen gezogen werden.

Neben der Brutvogelerfassung fand eine Kartierung der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen (Rote Liste Niedersachsen, Garve 2004) statt.

Gebietsbeschreibung

Das Gebiet umfasst im Wesentlichen das im Ortskern von Sehnde liegende Gebiet des Rathauses mit Nebengebäuden und des EDEKA-Marktes. Im Norden liegt noch eine Hofstelle und das Altersheim, und weitere Gebäude im Geltungsbereich des Bebauungsplanes. Im Westen bildet die Nordstraße und im Osten die Mittelstraße die Grenze.

Im Süden ist es die die Straße des Großen Freien mit Wohn- und Geschäftshäusern. Neben den beiden dominanten Gebäudekomplexen von Rathaus und EDEKA-Markt gibt es hier noch Parkplätze und den Marktplatz. Auf den nicht überbauten/versiegelten Restflächen sind kleine Rasenflächen, Gehölzgruppen und Solitärbäume (Marktplatz, Parkplätze) vorhanden. Der nördliche Bereich des Bebauungsgebietes wird vom Karl-Backhaus-Ring von drei Seiten begrenzt. Hier befindet sich auch noch eine Hofstelle und das Altersheim neben weiteren Gebäuden. In diesem Bereich gibt es noch strukturreiche Grünflächen (Garten-, Brach- und Rasenflächen z. T. mit großen Altbäumen).

Methode

Es fanden 6 Begehungen des Gebietes statt. Ziel war es die Brutreviere der Vogelarten nach Methode (Südbeck et al. 2005) zu erfassen. Die Begehungen fanden sowohl sehr früh morgens bis Vormittags, als auch einmal in den Abendstunden statt.

Dabei wurden alle Vögel im Gelände erfasst, sowohl optisch mit dem Fernglas als auch nach dem Gesang. Die Ergebnisse wurden in Geländekarten eingetragen und zeigen die möglichen Brutreviere an. Die Arbeiten im Gelände fanden an den folgenden Terminen statt:

20. 4. 22

18. 5. 22

23. 5. 22

15. 6. 22

20. 6. 22

30. 8. 22

Die Geländebegehung am 15. 6. fand in den Abendstunden statt. Die Ergebnisse aller Untersuchungstage wurden anschließend zusammengetragen und konnten den vier folgenden Bewertungskategorien zugeordnet werden.

Brutzeitfeststellung:

Singendes Männchen einmal nachgewiesen

Brutverdacht:

Zweimalige Feststellung eines singenden Männchens im Abstand von mind. 7 Tagen

Nestbau

Warnende Altvögel

Brutnachweis:

Fütternde Altvögel

Bettelrufe von Jungvögeln

Besetztes Nest

Nahrungsgast oder Durchzügler

Eventueller Brutplatz weit außerhalb des Bearbeitungsgebietes

Ergebnis

Im Untersuchungsgebiet wurden 11 Vogelarten der Kategorien Brutzeitfeststellung, Brutverdacht und Brutnachweis nachgewiesen. Dazu kommt mit dem Rotmilan *Milvus milvus* RL 3 noch eine Art, die das Gelände gelegentlich nach Nahrung absucht. Der Grünspecht, der zur Brutzeit hier festgestellt wurde, hat ein sehr großes Revier. Sein eigentlicher Brutplatz liegt sicherlich ebenfalls weit außerhalb des Untersuchungsgebietes.

Arten der Kategorie Brutzeitfeststellung, Brutverdacht und Brutnachweis

Art

A Amsel *Trudus merula*

BL Blaumeise *Cyanistes caeruleus*

GS Grünspecht *Picus viridis*

H Haussperling *Passer domesticus*

HR Hausrotschwanz *Phoeicurus ochrurus*

E Elster *Pica pica*

K Kohlmeise *Parus major*

MA Mauersegler *Apus apus*

RI Ringeltaube *Columba palumbus*

ST Sraßentaube *Columba liva f. domestica*

Z Zilpzalp *Phylloscopus collybita*

Arten der Kategorie Nahrungsgäste und Durchzügler

Rotmilan RL 3

Rote Liste Brutvögel Niedersachsens und Bremens 2021

Es sind im Bearbeitungsgebiet keine Brutvogelarten nachgewiesen worden, die nach der aktuellen Roten Liste (RL) als gefährdet eingestuft worden sind. Lediglich der Nahrungsgast Rotmilan wird in der RL in der Gefährdungskategorie 3 = Gefährdet aufgeführt.

Ergebnis und Bewertung

Es wurden im Untersuchungsgebiet nur 11 Brutvogelarten festgestellt. Gefährdet ist keine dieser Arten. Durch die starke Überbauung mit geringem Anteil an Grünflächen, ist die vorhandene Struktur nur für wenige sehr anpassungsfähige Arten nutzbar.

Gefährdete Pflanzenarten

Im gesamten Gebiet des Bebauungsplans Nr. 332 wurden keine gefährdeten Pflanzenarten der Roten Liste Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen gefunden.

Fazit

Durch eine Bebauung würden nur wenige, nicht gefährdete Vogelarten (vorrübergehend) einige wenige Brutplätze verlieren. Bei einer Neubebauung könnten jedoch ohne weiteren Aufwand (bei frühzeitiger Planung) attraktive Brutplätze für Gebäude- und Höhlenbrüter (Schwalben, Mauersegler, Rotschwänzchen usw.) eingebaut werden. Daneben kann auch die Begrünung sowohl für die Vogel-/Tierwelt wesentlich attraktiver angelegt werden, als es derzeit der Fall ist. Stichworte sind hierzu : Lage der Flächen, Pflanzenauswahl, Gebäudebegrünung usw.. Diese Aspekte sind auch unter dem Gesichtspunkten : Erholung, Erlebnis für Menschen, Verbesserung des Mikroklimas (Hitze, Starkregen) usw. sehr gut zu kombinieren.

Literatur:

Bruun/Singer/König (1971) : Der Kosmos-Vogelführer, Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart

Garve, E., (2004) : Rote Liste und Florenliste der Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen, NLÖ, Hildesheim

Krüger, Sandkühler, (2022) : Rote Liste der Brutvögel Niedersachsens und Bremens, NLWKN Hannover

Peterson/Mounfort/Hollom, (1985) : Verlag Paul Parey, Hamburg

Südbeck et al (2005) : Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands, Radolfzell

Gutachten durchgeführt von, Planungsbüro Ökologie,

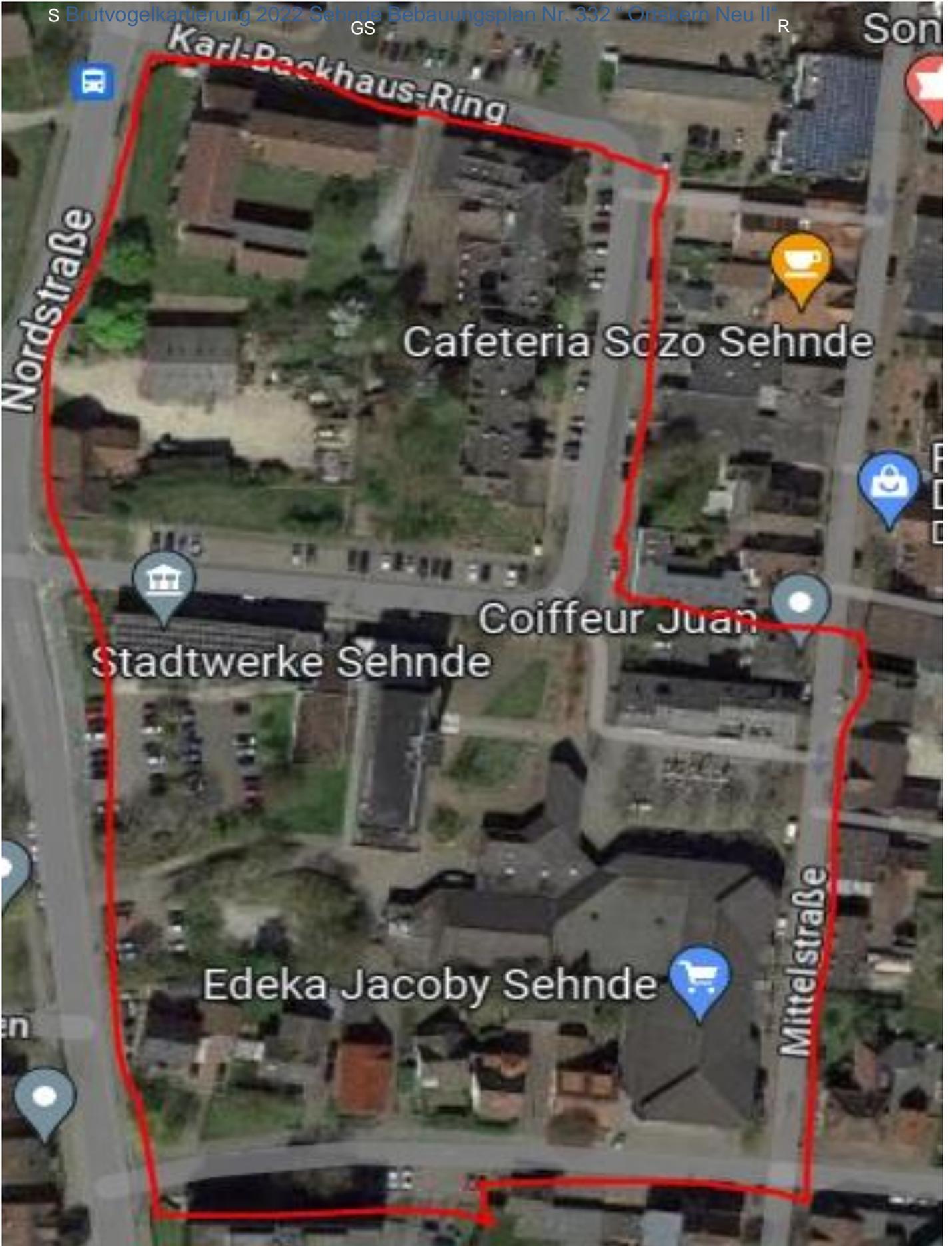
Dipl. Ing. Karsten Poschadel

Heinrich-Lampe-Straße 16

31275 Lehrte/Ahlten

Tel: 05132/6279

Email: info@peplis.de



Legende:

Arten der Kategorie Brutzeitfeststellung, Brutverdacht und Brutnachweis

Art

A Amsel *Trudus merula*

BL Blaumeise *Cyanistes caeruleus*

GS Grünspecht *Picus viridis*

H Haussperling *Passer domesticus*

HR Hausrotschwanz *Phoeicurus ochrurus*

E Elster *Pica pica*

K Kohlmeise *Parus major*

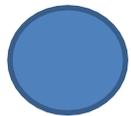
MA Mauersegler *Apus apus*

RI Ringeltaube *Columba palumbus*

ST Straßentaube *Columba livia f. domestica*

Z Zilpzalp *Phylloscopus collybita*

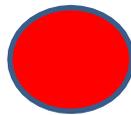
 Grenze des Bebauungsplanes



Brutnachweis



Brutverdacht



Brutzeitfeststellung